



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Verwaltung des BfR ist im Referat „Personal“ ab sofort unbefristet folgende Stelle zu besetzen:

Sachbearbeiter/in Recruiting (w/m/d)

Kennziffer: 2976/2022 | Entgeltgruppe 9b TVöD

Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Das Personalreferat berät und informiert in allen personellen Angelegenheiten sowohl der Tarifbeschäftigten als auch der Beamtinnen und Beamten. Das Referat hat mit seinen Aufgabenbereichen Personalgewinnung und Vertragsmanagement, Personalmarketing und Reisekosten, Personalentwicklung sowie Grundsatzangelegenheiten und Gehaltsstelle das Ziel, die Rahmenbedingungen im BfR so zu gestalten, dass die Aufgaben des BfR optimal erledigt werden können.

Aufgaben:

- Erstellung von Ausschreibungstexten in Zusammenarbeit mit den Fachabteilungen inkl. Beteiligung der Gremien, Schriftverkehr und Abstimmungen mit den Organisationseinheiten
- Prüfung von Bewerbungsunterlagen für Vorstellungsgespräche und Unterstützung bei der Vorbereitung
- Optimierung und Beschleunigung von Bewerbungsprozessen
- Unterstützung Personalmarketing
- Mitarbeit und Teilnahme an Recruiting-Events des Referats
- Mitarbeit bei Haushaltsangelegenheiten unter Einsatz des ERP-Systems MACH
- Sonderaufgaben des Referats

Anforderungen:

- Abgeschlossenes Fachhochschul- bzw. Hochschulstudium (Diplom (FH) oder Bachelor) der öffentlichen Verwaltungswirtschaft, Betriebswirtschaftslehre oder Abschluss des Lehrgangs zur/zum Verwaltungsfachwirt/in oder eine vergleichbare Qualifikation
- Berufserfahrung im öffentlichen Dienst, vorzugsweise im Personalbereich, von Vorteil, jedoch nicht zwingend erforderlich

- Fachkenntnisse im Arbeits- und Dienstrecht (TVöD, TzBfG, BGlG, WissZeitVG)
- Kenntnisse/Erfahrung mit Personalverwaltungssystemen, vorzugsweise P&I
- Kenntnisse/Erfahrung von MACH von Vorteil
- Durchsetzungsfähigkeit, soziale Kompetenz, überdurchschnittliche Belastbarkeit auch bei Arbeitsspitzen sowie Verhandlungsgeschick erforderlich
- Hohe Kundenorientierung, Identifikation mit der Tätigkeit, kommunikative Fähigkeiten sowie die Freude an verantwortungsvoller Arbeit werden erwartet
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift erforderlich
- Gute EDV-Kenntnisse sowie eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit sowie die Bereitschaft zu Dienstreisen werden vorausgesetzt

Unser Angebot:

- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche)
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten
- Jobticket
- VBL-Betriebsrente
- Vermögenswirksame Leistungen
- AWO-Familienservice

Der Dienort ist Berlin.

Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

[online bewerben](#)

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **10. Februar 2022** über unser Online-System

Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an bewerbung@bfr.bund.de.

– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung

[Bundesinstitut für Risikobewertung / Personalreferat / Max-Dohrn-Str. 8-10 / 10589 Berlin](#)

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Frau Meyer **Tel.: 030 18412-21100**

Herrn Gorski **Tel.: 030 18412-21102**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen

Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

